

KiGo 6-9 und 10-14 in Kamp-Lintfort

Am Sonntag, dem 25. September 2022 fanden in Kamp-Lintfort die Kindergottesdienste, KiGo 6-9 und 10-14, statt.

Hirte Olaf Houben hielt den Gottesdienst für die 10 bis 14 Jahre alten Kinder. Grundlage war das Bibelwort aus Psalm 13, Vers 6 **„Mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst“**

Hilfe geben

Mit dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter ging der Vorsteher darauf ein, wie man die Hilfe seinem Nächsten zukommen lassen kann. Aber auch im Alltag ist des Öfteren Hilfe gewünscht. Sei es im Haushalt, wenn die Mutter ihre Kinder um einen Gefallen bittet, oder auf dem Schulhof, wenn dort jemand abseits steht, aber gerne mit in der Gruppe sein würde. Hilfe kann viele Facetten haben.

Der verlorene Sohn

Priester Andre Hülsemann erwähnte beim Mitdienen die Geschichte vom verlorenen Sohn. Sie zeigt, dass der Vater bzw. die Eltern ihren Kindern immer helfen möchten. So wie es auch der Liebe Gott macht. Auch wenn man manchmal auf die erbetene Hilfe warten muss, testet der himmlische Vater vielleicht, wie groß unser Vertrauen zu ihm bleibt.

Zum Abschluss konnten sich alle Anwesenden als Ersthilfe ein kleines Pflasterpäckchen abholen, das den Aufdruck trug: **Gott hilft gerne ... ich auch! KiGo September 2022**

In einem der Nebenräume erlebten auch die 6- bis 9-jährigen Kinder eine freudige Stunde mit viel Musik und Gesang.

Helfer als Beruf

Für Diakon Markus Cremer ist Hilfe geben der Beruf. Er arbeitet als Feuerwehrmann und Rettungsassistent in Alpen und Xanten. Nach dem Gottesdienst erklärte er den interessierten Kindern die Funktion und Notwendigkeit einer im Vorraum aufgestellten Feuerschutzuniform.

30. September 2022

Text: Gerd Koopmann

Fotos: Gerd Koopmann







